

«Lokal-Nachrichten»
Muri-Gümligen
und Allmendingen

ISSN 2296-2697

Redaktion und Verlag:

Lo-Na «Lokal-Nachrichten»
Muri AG
Worbstrasse 190, Postfach 157,
3073 Gümligen

Inserate:

Wortwerkstatt GmbH
Fritz Mäder
Worbstrasse 190, Postfach 157,
3073 Gümligen
Tel. 031 952 56 60
Mobil 079 652 33 57
mail@lokalnachrichten.ch
www.lokalnachrichten.ch

Auswärtige Inserate:

Publicitas, Seilerstr. 8, 3001 Bern
Tel. 058 680 93 00
Fax 058 680 93 01
bern@publicitas.ch
www.publicitas.ch/bern

Berner Vorortspool:

Kombination mit «Bantiger Post»
und «Mitteilungsblatt Zollikofen»
Publicitas, Seilerstr. 8, 3001 Bern
Tel. 058 680 93 00
Fax 058 680 93 01
bern@publicitas.ch
www.publicitas.ch/bern

Redaktions-/Inserateschluss:

Montag, 12.00 Uhr;
Todesanzeigen Dienstag, 08.30 Uhr

Redaktion:

Fritz Mäder (fm)
Peter Pflugshaupt (pp)
mail@lokalnachrichten.ch

Druck und Spedition:

Stämpfli AG,
Wölflistrasse 1, 3006 Bern
www.staempfli.com

Auflage:

7'800 Exemplare;
wird allen Haushaltungen und
Postfächern in Muri, Gümligen
und Allmendingen zugestellt.

Insertionstarif 2016:

einspaltige mm-Zeile
Annoncen Fr. 0.70
Reklamen Fr. 1.77
Text-Beiträge Fr. 1.20
Chiffre-Gebühr Fr. 38.00
Farbzuschlag Fr. 150.00
pro Buntfarbe
Euroskala cmyk Fr. 300.00

(Preise zuzüglich 8,0% MWST.)

Urheberrecht:

Die irgendwie geartete Verwertung
von in diesem Titel abgedruckten
Inhalten oder Teilen davon, ins-
besondere durch Einspeisung in
Online-Dienste, durch dazu
nicht autorisierte Dritte ist unter-
sagt. Verstösse werden gerichtlich
verfolgt.

Der Verlag

FC Muri-Gümligen mit perfektem Saisonstart Resultate neu auf Teletext

Der FCMG besiegte in seinem ersten Spiel in der zweiten Liga Interregional den Traditionsklub FC Bern klar mit 3:0. Dabei musste Trainer Kurtulus noch auf zahlreiche Spieler verzichten.

Was für ein Auftakt in die Saison der zweiten Liga interregional. Der FC Muri-Gümligen empfing am Samstag den FC Bern und feierte später mit den anderen auf dem Sportplatz beheimateten Fussballklubs Stella Azzurra und Ostbärn FC ein schönes Füllerich-Fest bei bester Stimmung und über 200 Gästen.

Die sportliche Herausforderung in der zweiten Liga interregional darf nicht unterschätzt werden. Der FC Muri-Gümligen muss sich mit einigen ambitionierten und grösseren Vereinen messen. Der Start ist dem Team von Trainer Bajram Kurtulus und Assistent Riccardo Pileggi (beide ehemalige YB-Spieler) mit dem klaren Sieg gegen den einst grossen FC Bern gelungen. Und zwar im wahrsten Sinne des Wortes: Bereist in der vierten Spielminute gelang Daniele Battista das erste Tor der neuen Saison, der routinierte Mittelstürmer reagierte nach einer unübersichtlichen Situation im Berner Strafraum am schnellsten und wurde seinem Ruf als eiskalter Torjäger gerecht. Das frühe Führungstor gab dem Heimteam eine gewisse Sicherheit, auch wenn sich das Spielgeschehen im Lauf der ersten Halbzeit ausglich. Allerdings musste der FCMG seinen Torschützen bereits früh auswecheln, Battista verletzte sich am Fussgelenk. Wie lange er ausfallen wird, ist im Moment noch offen. Nach der Pause hatte Muri-Gümligen das Spiel grösstenteils unter Kontrolle,

FUSBALL		12.08.17 20:03	
präsentiert von der Amateur-Liga SFV			
FUSSBALL: 2L I. Gr. 3 (12.-16.08.)	3/6		
Binningen	-	Liestal	3:1
Dornach	-	Lerchenfeld	2:1
Konolfingen	-	Tav./Tramela	2:0
Muri-Güml.	-	Bern	3:0
Timau BS	-	Reinach	SO 15.00 Uhr
Allschwil	-	Pristina	MO 20.30 Uhr
Moutier	-	Biel	MI 20.00 Uhr
Klassement (12.08.)			
1. Muri-Güml.	1/3	Pristina	0/0
2. Binningen	1/3	Reinach	0/0
3. Konolfingen	1/3	Timau BS	0/0
4. Dornach	1/3	11. Lerchenfeld	1/0
5. Allschwil	0/0	12. Liestal	1/0
		13. Tav./Tramel	1/0
		14. Bern	1/0

Die Teletext-Seite 219 nach dem Sieg des FC Muri-Gümligen. Die Blauen vom Füllerich grüssen (allerdings ist der Spieltag noch nicht komplett) im Moment sogar von der Tabellen Spitze.

war aber nicht mehr so dominant wie zu Beginn. Der FC Bern war eigentlich nur bei Standard-Situationen gefährlich und nach den beiden Treffern in der Schlussphase durch Marcel Stauffer (75.) und Herman Shero (85.) feierte der FCMG schliesslich einen sicheren 3:0-Heimspiel. Trainer Kurtulus: «Mit dem Resultat bin ich natürlich zufrieden, aber auch die Leistung war für ein Startspiel absolut in Ordnung. Aber wir haben, wenn wir ein bisschen eingespielt sind und alle Spieler zur Verfügung stehen, noch Luft nach oben.»

lus: «Mit dem Resultat bin ich natürlich zufrieden, aber auch die Leistung war für ein Startspiel absolut in Ordnung. Aber wir haben, wenn wir ein bisschen eingespielt sind und alle Spieler zur Verfügung stehen, noch Luft nach oben.»

Teletext und grosse Gegner

Bereits kurz nach dem Aufstieg im letzten Frühling freuten sich die Muri-Gümliger, dass ihre Resultate nun auf Teletext nachzulesen sind. Das leicht verstaubte Kultmedium Teletext dient immer noch vielen Sportfans, um sich schnell und kompakt zu informieren. Und jetzt ist es tatsächlich so weit. Die Resultate sind auf dem Teletext des Schweizer Fernsehens auf der Seite 219 nachzulesen (siehe Bild).

Am kommenden Wochenende spielt Muri-Gümligen schon gegen den nächsten ehemaligen Spitzenklub. Der FCMG gastiert beim FC Biel, seines Zeichens Schweizer Meister (1947) und Cupfinalist (1961) in der neuen Tissot-Arena in der Uhrenstadt. Die Bieler sind vor ein paar Jahren wegen finanzieller Probleme aus der Challenge League zwangsrelegiert worden und sind der grosse Favorit in der zweiten Liga interregional. Die meisten Spieler des FC Muri-Gümligen haben noch nie in einem so grossen Stadion gegen einen so namhaften Gegner gespielt. Anpfiff ist am Sonntag um 16.00 Uhr.

Peter Pflugshaupt



Der FC Muri-Gümligen jubelt auch in der zweiten Liga interregional. Die Teamkameraden gratulieren Torschütze Daniele Battista (rechts).
Bild: Roger Berset